

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1917-1918

8.10.1917



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:
7 Uhr.

Montag, den 8. Oktober 1917.

Ende:
1/2 11 Uhr.

A. 7.

Agnes Bernauer.

Ein deutsches Trauerspiel in fünf Akten von **Friedrich Sebberl.**
In Szene gesetzt von **Otto Kienischerf.**

Personen:

Ernst, regierender Herzog zu München-Bayern	Felix Baumbach.
Albrecht, sein Sohn	Reinhold Lützjohann.
Hans von Preising, sein Kanzler	Fritz Herz.
Marshall von Pappenheim	Karl Dapper.
Ignaz von Seyboldsdorf	Hugo Bauer.
Wolfram von Pienzenau	Joseph Braun.
Otto von Bern	Joseph Gröninger.
Graf Lörring	Paul Paschen.
Notthast von Wernburg	Robert Bürkner.
Rolf von Frauenhoven	Rudolf Essel.
Hans von Läubelfing, ein Ritter von Jugolstadt	August Schmitt.
Emeran Nusperger zu Kalmberg, Richter zu Straubing	Oskar Hugelmann.
Kaspar Bernauer, Bader und Chirurgus zu Augsburg	Hugo Höder.
Agnes, seine Tochter	Melanie Ermarth.
Theobald, sein Geselle	Hans Kraus.
Knippelbollinger, sein Gevatter	Paul Gemmecke.
Hermann Wördlinger, Bürgermeister zu Augsburg	Max Schneider.
Barbara	Ruth Linke.
Martha	Elisabeth Rösch.
Stachus, ein Diener	Hermann Benedict.
Der Kastellan von Böhburg und Straubing	Paul Müller.
Ein Herold des Reiches	Otto Kienischerf.
Ein Legat der Kirche	Wilhelm Wurm.

Volk, Ritter, Reifige, Pagen, Henker, Geistliche.

Ort: Augsburg, München, Böhburg, Regensburg, Straubing.
Zeit: Zwischen 1420 und 1430.

Größere Pause nach dem dritten Akt.

➔ **Schluss des Vorverkaufs am Samstag abend 5 Uhr.** ➔

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang. Abendkasse von halb 7 Uhr an.
Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Sperrsitze I. Abt. 4 ./. usw.

Dienstag, den 9. Oktober: 5. Sondervorstellung. Erstes Gastspiel des Kgl. Schwedischen Kammer-
sängers John Forsell: **Der Barbier von Sevilla.** 1/2 8 bis 10 Uhr. (6 ./.)

Die Gebühr für den Theaterzettel wird mit dem Eintrittspreis erhoben. Vorverkaufsstelle des Hoftheaters: Werktags
10—1 Uhr und 3—5 Uhr, Fernruf für auswärtige Besteller 188, 818, Postfach 7744.

Zeichnet Kriegsanleihe!

Moderne Kleidung für
Herren u. Knaben
Konfektion höchster
Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitra-
lampen

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft
Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 190.

Velour-Hüte
in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Sehenswerte
Lokale

Café-Restaurant Zum Moninger

Treffpunkt der
Fremden

Edle Kaiser- und Karlsrufer- / Haltestelle der elektrischen Straßenbahn

Ausschank von Moninger-Bier ♦♦♦♦ Restaurateur: Franz Pohl ♦♦♦♦ Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

**FRIEDRICH
BLOS**

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfumerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Moderne Schmuck Gegenstände, Fächer
jeder Art. Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände. Fantasie Möbel, Luxus- u.
Galanteriewaren, Reise-, Leder-,
Bronze-, Haushalt Artikel, Porzellan-,
Porzellan-, Holz-, Kristall Waren,
Toilette Artikel, Parfümerien, Toilette-
Seifen, Fortwahr, Neuheiten-Eingang.

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE



Dr. A. KRIEG
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE

Kaiserstraße 203, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Uruntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe

(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr. in-
dividuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Kunsthandlung

Geschwister Moos

Fernsprecher 994 Kaiserstr. 187
Große Auswahl in Kunstblättern,
gerahmten Bildern, Radierungen
usw., Rahmen in allen Größen,
Albums, Briefpapiere, Künstler-
karten, Fürstlichkeiten all. Länder.
I. Stock Gemälde-Ausstellung.



Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.

Trauringe
in allen Preislagen.

Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.

Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

OSCAR SUCK

INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOFPHOTOGRAPH

ALTRENOMMIERTES ATELIER

PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

Agnes Bernauer.

Albrecht, einziger Sohn des Herzogs Ernst von Bayern-München, vermählt sich heimlich mit der Augsburger Baderstochter Agnes Bernauer, deren wunderbare Schönheit alle Einwände der Vernunft, alle Mahnungen der Fürstenschaft in ihm zum Schweigen brachte. Mit weitblickender Sorge sieht Herzog Ernst voraus, daß diese Ehe, weil aus ihr kein rechtmäßiger Thronerbe erblicken kann, durch die Rivalität der Häuser Bayern-Ingolstadt und Bayern-Landsbut unabsehbares Unheil für den Staat heraufbeschwören, den Feuerbrand des Bürgerkrieges entfachen muß. Der Fürst tut das äußerste: er bringt sein Liebste zum Opfer, enterbt seinen Sohn und setzt das Kind seines Bruders zum Erben ein. Kann der Staat bestehen bleiben, ohne daß Agnes beiseite geschafft wird, dann will sich Ernst fügen. Aber alles ist umsonst; das schwächliche Kind stirbt und nun gibt es keinen Ausweg mehr; es muß die Eine, schuldlos, schön, rein wie sie ist, stellvertretend das Leiden der Gesamtheit tragen, weil sie nicht in die Gemeinschaft paßt.

Eine ernste, bittere Lehre nennt Hebbel selbst die Erkenntnis, „daß das Individuum, wie herrlich und groß, wie edel und schön es immer sei, sich der Gesellschaft unter allen Umständen beugen muß, weil in dieser und ihrem notwendigen formalen Ausdruck, dem Staat, die ganze Menschheit lebt, in jenem aber nur eine einzelne Seite derselben zur Entfaltung kommt.“

Diese Erkenntnis dämmert zum Schluß auch in der Seele Albrechts auf und nötigt ihn zum Aufgeben seiner selbstfüchtigen Wünsche und Vergeltungspläne, — wie der Herzog Ernst wegen einer fürchterlichen Tat, zu ihm seine Macht zwang, auf seine Würde verzichtet, um in einem Kloster als Mensch zu büßen, was er als Herrscher tun mußte.

Julius Strauß

Karlsruhe. — Telephon 372.
Größtes Spezialgeschäft in Bekleidungs-
allen Arten Besatzstoffen, Paßmännern,
Strümpfen, Knöpfen, Weißwaren, Tricotage,
Handschuhen, Strümpfen, Strawatten, Stro-
hüten usw. — **Blusen, Unterröcke,**
Gummi-Ligen, Korsets, Strümpfen
Käseband u. In Qualität vorrätig.

Photo-Apparate
Artikel +
in größter Auswahl

Photogr. Arbeiten in best. Ausführung

Alb. Glock & Cie.

Kaiserstraße 89 Telephon 51
Gegründet 1861
Ältestes Spezialgeschäft Süddeutschlands

H. Bieler

Kaiserstraße 223
zwischen Douglas- und Hirschstraße

Damenfriseurgeschäft

Haararbeiten — Parfümerien

Puppen-Klinik.

Carl Büchle

Inhaber: Kohlmann & Braunagel
KARLSRUHE
Herrenstraße 7, Teleph. 1951

Spezialhaus

für Damen- u. Herrenkleiderstoffe
Seidenstoffe und Baumwollstoffe

Damenschneiderei

Geschwister Kahn

Herrenstraße 18 Telephon 551

empfiehlt sich für

Herbst- und Winterbedarf
Jackenkleider, Mäntel,
Mantelkleider



Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.

Trauringe
in allen Preislagen.

Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.

Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

OSCAR SUCK

INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOFPHOTOGRAPH

ALTRENOMMIERTES ATELIER

PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

Seidene Strickjacken in modern. Ausführungen
Seidene Unterröcke in reichst. Farbauswahl

Gebrüder Ettlinger, Hofl.
Spezialhaus für Besatzartikel.

Steter Eingang in eleganten und einfachen
Blusen.

Marabout-Federboas Handschuhe, Strümpfe.

Adolf Lindenlaub

Kürschner Kaiserstraße 191 Karlsruhe

Fabrikation und Lager aller Arten

Pelzwaren.

Eigene Werkstätte im Hause.

MÖBEL

aller Art, solide Ware, billige Preise

Heinrich Karrer

Karlsruhe, Philippstraße 11
und Rheinstraße 12.

Damenkurse — Herrenkurse.

Vollständige Ausbildung
für den kaufmännischen Beruf.

Ausführliche Auskunft und Prospekte gratis d. d. Direktion der
Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule

„Merkur“, Karlstr. 13
Karlsruhe, nächst d. Moninger, Telephon 2018.